

Startup Valley .news

DE 5,80€ - AT 6,70€ - CH 8,90 SFr.



*herCAREER Expo
verzeichnet mehr
Besucher:innen
als je zuvor*

*Wie finde ich das
richtige Netzwerk?*

*Die Kunst, sich und sein Startup
erfolgreich zu präsentieren!*

*Burn-out statt
Break-even*

*Die perfekte
Plattform für temporäre
Geschäftsräume auf Sylt!*

Der Mut zum Fehler

*Keine Chance
bei Investoren?*

Ein Buch, das Strategie lebendig macht

Der Blick ins große Ganze!

Wie KI ihnen hilft,
schneller zu den
gewünschten
Inhalten zu gelangen

**Mehr Umsatz,
weniger Einsatz**

*Kann man ein
gebrauchtes
Elektroauto
kaufen?*

Machen Reichtum
und Erfolg auf Dauer
wirklich glücklich?



Machen Reichtum und Erfolg auf Dauer wirklich glücklich?

Text: Martin Limbeck

Erfolgreich zu sein, was bedeutet das eigentlich? Wenn du hierzulande Menschen nach ihrer Definition von Erfolg fragst, werden wahrscheinlich Begriffe fallen wie diese hier: hohes Einkommen, am besten fünf- oder sogar sechsstellig im Monat, schickes Haus, Luxusautos, Urlaube vom Feinsten und so weiter. Auch ich habe lange Zeit geglaubt, dass das bedeutet, dass du erfolgreich bist. Und dass du im Umkehrschluss dann auch glücklich bist, wenn du das alles hast.

Ich muss euch an dieser Stelle leider spoilern: Es ist nicht so. Denn Glück ist wesentlich vielschichtiger, als dass du es lediglich durch die Anhäufung von materiellen Besitztümern erreichen könntest. Ähnliches gilt auch für den Erfolg. Denn wer sich zu sehr auf den Erfolg im Außen fokussiert, läuft Gefahr, das Gleichgewicht in anderen Lebensbereichen zu verlieren.

Verliere nicht aus den Augen, was wirklich wichtig ist

Auch ich war mal Mitte zwanzig und habe mich selbstständig gemacht. Daher kann ich den Drang junger Unternehmer, so schnell wie möglich etwas zu erreichen und darzustellen, nur zu gut verstehen. Heute, mit entsprechendem Abstand und einiger da-

zugewonnener Lebenserfahrung, möchte ich euch etwas mit auf den Weg geben: Verliert nicht die Dinge aus den Augen, die wirklich wichtig sind. Denn aller finanzieller Erfolg bringt dir nichts, wenn du niemanden hast, mit dem du ihn genießen kannst – oder dir die Zeit dafür ausgeht.

In letzter Zeit ist mir öfter ein Sprichwort begegnet, das ich früher nicht ernst genommen habe. Heute erscheint es mir eher als eine Mahnung, die ich jungen Selbstständigen, die nach finanziellem Erfolg streben, an die Hand geben will: »Zuerst brauchst du Gesundheit, um an Geld zu kommen. Später brauchst du dann dein Geld, um an Gesundheit zu kommen.«

Vorausgesetzt, du hast überhaupt die Gelegenheit, es deinem Körper gegenüber nochmal gut zu machen. Ich habe vor zwei Jahren einen engen Freund und Mitarbeiter verloren, der mit gerade mal 58 an einem Herzinfarkt verstorben ist – ohne jegliche Vorwarnung. Immer fit, sportlich aktiv, kein Alkohol, ständig unter Strom im Job und auf Achse. Und trotzdem hat es ihn erwischt.

Wie sieht dein Lebensrad aus?

Für mich war das der Moment, der mich zum Innehalten und schlussendlich auch zum Umdenken gebracht hat. Auch ihr solltet mal in euch hineinhören und euch fragen: Was bleibt, wenn ich mal abtrete? Was hast du davon, wenn auf deinem Grabstein steht: »Er war nicht einen Tag krank und hat immer Überstunden gemacht.«? Gar nichts. Denn davon bekommst du nicht die Zeit wieder, die du verpasst hast. Die du mit deiner Familie, deinen Freunden oder einfach den Dingen, die dir Spaß machen, hättest verbringen können.

In den vergangenen 30 Jahren habe ich viele Menschen auf ihrem unternehmerischen Weg begleitet.



FotoQuelle © Oliver Wagner

FotoQuelle © Oliver Wagner



CLOSE UP

solange es noch gleichmäßig rollt. Und handelt sofort, falls es anfängt, ein bisschen zu eiern. Sind alle Speichen gleich stark angezogen? Oder gibt es ein oder zwei, wo ihr genauer hinsehen solltet?

Erfolg bedeutet nicht Dauervollgas

»Pedal to the metal« war lange mein Lebensmotto – immer Vollgas, immer auf das nächste Ziel fokussiert. Den nächsten Abschluss, die nächste Auszeichnung, egal. Hauptsache weiter, immer weiter. Doch mit der Zeit habe ich erkannt: Erfolg ist nicht nur eine Frage des Tempos, sondern auch der Balance.

Ich habe noch so viele Ideen, die ich umsetzen will – und da habe ich keine Lust, dass ich mir selbst einen Strich durch die Rechnung mache, weil ich meinen Körper zugrunde richte. Auch wenn ich es mir aktuell selbst noch regelmäßig sagen muss: Ruhephasen sind genauso wichtig wie intensive Arbeit. Es ist ok, auch mal auszuruhen. Diese Zeiten der Entspannung helfen dir, deine Akkus aufzuladen, neue Ideen zu entwickeln und klarer zu sehen, wohin die Reise geht. Es geht darum, die Spannung im richtigen Moment zu lösen, um nicht mental und körperlich auszubrennen. Pause machen heißt nicht Stillstand – es bedeutet, in Balance zu bleiben, damit du langfristig erfolgreich UND gesund unterwegs bist. In diesem Sinne wünsche ich euch alles Gute für eurem Weg zum Erfolgsgipfel! ■

Die Speiche fliegt euch irgendwann um die Ohren!

Martin Limbeck

Martin Limbeck ist Unternehmer, Bestsellerautor und Experte für Vertrieb & Sales Leadership. Mit der Gipfelstürmer Mentoring GmbH unterstützt er Unternehmer dabei, ihre Firma zur Sales Driven Company zu entwickeln.

Erfolgreich zu sein, was bedeutet das eigentlich?



FotoQuelle © Oliver Wagner